

Island – Cavallo Thorsmörk & Südküste

Als meine Tochter (26J.) und ich (53J.) uns Anfang des Jahres für einen Island Reiturlaub interessierten, haben wir die verschiedenen Reiturlaibanbieter kontaktiert. Frau Kiefer von Pegasus Reisen hat uns am Besten beraten und so haben wir uns für den Cavallo Thorsmörk und Südküste Ritt entschieden.

Am 24. August 2018 war es so weit, der Flug und die Busfahrt nach Reykjavik klappte prima und dort am Busterminal wurden wir schon erwartet. Nach einer weiteren ½ Stunde Busfahrt kamen wir auf der Pferdefarm Eldhestar an und bekamen ein nettes Zimmer im Gästehaus. Danach trafen wir die anderen Mitreiterinnen und die 3 Guides zu einer Kennenlernrunde. Insgesamt 10 Reiterinnen im Alter von 10,26,30, 40 und 48-55 Jahren erzählten von sich und ihren Reitkünsten, damit Lotta unsere deutsche Reitlehrerin die passenden Isländer für uns aussuchen konnte. Bei 350 Pferden sollte das Richtige für jeden dabei sein !

Am nächsten Vormittag war es dann soweit, nach einer kurzen Einführung über das Islandpferd, dem Verteilen der Reithelme, Regenanziehensachen und der Sättel durfte jeder auf sein zugewiesenes Islandpferd. Auf dem Reitplatz ritten wir vor und probierten den 1. Tölt. Das klappte meistens gut und nach dem Mittagessen wurden die Pferde, unsere Sachen und wir zu dem ca. 100 km entfernten Torfastadir gefahren. Von dort ging es endlich los! Mit Blick auf die Berge und ersten Vulkane ging es im flotten Tölt voran. Alle strahlten mit der Sonne um die Wette und viel zu schnell waren die 20 km nach Stora Mörk geschafft. Nur 2,5 Stunden hatten wir gebraucht und wurden dort im Gästehaus von unserem Koch Robin schon mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen erwartet.

Am nächsten Morgen wurden dann noch einige Islandpferde gebracht und wir ritten mit der Herde los. Das ist ein tolles Erlebnis! Einige Reiter mit Lotta vor der Herde, dann je ein Guide vor und hinter der Herde, dann der Rest der Reiter. Im flotten Tölt geht es über schmale Pfade, steinige Wege, durch Flussfurten und immer den Blick auf die überwältigende Landschaft. Der Vulkan Eyjafjallajökull vor uns, daneben ein rissiger Gletscher. Man reitet auf superbraven, trittsicheren, fleißigen Pferden und obwohl nach jeder Pause das Pferd gewechselt wird, passt Lottas Zuteilung meistens.

Die Nacht verbringen wir in einer Berghütte, etwas rustikal, aber das leckere Essen von Robin und die lustige Unterhaltung von Daniel brachte die Gruppe viel zum Lachen.

Obwohl es am 3. Tag nach Stora Mörk zurück geht, reiten wir teilweise eine andere Strecke. In eine Schlucht zur „Elfenkirche“ und da kann man nur staunen. Die Isländer klettern trittsicher über Geröll und Steine, wo jedes deutsche Pferd streiken würde! Aber unsere Pferde haben auch keine solchen Berge, so sie aufwachsen können. Am 4. Tag ging es wieder zurück nach Torfastadir, auf fast der gleichen Strecke, die uns allen zu kurz war. Der letzte Tag war für viele der Gruppe das Highlight des Rittes. Direkt vom Hof aus ritten wir zu einem Flußdelta. Erst lange daran entlang und dann hinein in das etwa knietiefe, flache, glasklare Wasser. Massen an Schwänen und anderen Wasservögeln flogen an uns vorbei,

die Sonne und Wolken spiegelten sich im Wasser. Kilometerlang ging es da durch, bis wir zu den Dünen kamen. Der schwarze Sandstrand lud dann zum sehr schnellen Tölt ein, was wir auch ausnutzen durften. Leider war auch das zu schnell vorbei und am Ende des Strandes wurden die Pferde verladen und zum Hof zurück gebracht. 5 Tage reiten gingen schnell vorbei, wobei wir sehr zufrieden mit den Unterkünften, der Reitführung und Betreuung waren. Super war die Verpflegung, sogar bei den Reitpausen war Robin mit warmen Essen da, wobei sogar Vegan hervorragend geklappt hat! Die Pferde waren einfach nur Klasse und die Landschaft ist überwältigend. Die Reitzzeit des 1. Und 4. Tages war zu kurz, an den anderen Tagen optimal an das Gelände angepasst. Island ist ein unvergessliches Reiterland, dass man einfach Mal erleben sollte!!

- Martina M.

Infos zum Programm im web unter www.reiterreisen.com/islcav.htm